

Neues Wohngebiet mit 17 Einheiten verschiedener Größen soll heuer noch bebaubar werden



Erfreut über den Start der Erschließungsmaßnahmen für das neue Wohnbaugebiet „Gsteinach“ zeigten sich vor Ort Gerhard Schönbuchner (l.) vom gleichnamigen Ingenieurbüro in Vilshofen sowie Bauleiter Michael Santl (M.) von der Firma Strabag, Vorarbeiter Florian Keckeis (2.v.r.) und Wasserwart Alois Gotzler (r.) vom Markt Hofkirchen. – Foto: Bernhard Brunner
Garham

Der Anfang ist gemacht, es laufen die Bauarbeiten zur Erschließung des neuen Wohnbaugebiets „Gsteinach“ bei Garham. „Alles liegt im Zeitplan“, betonte Hofkirchens Bürgermeister Josef Kufner hocherfreut nach dem ersten Jour-Fixe-Termin mit den Vertretern von Planungsbüro, Baufirma und kommunaler Wasserversorgung vor Ort.

Insgesamt entsteht dort Platz für 17 Wohneinheiten auf sieben Einfamilienhaus-Parzellen und drei Parzellen für Mehrfamilienhäuser. Mitarbeiter der Niederlassung Straubing-Bogen der Strabag haben bereits die Baustelle am Ortsrand von Garham eingerichtet, wie Kufner berichtete. Derzeit würden die Kanal- und Wasseranschlüsse im oberen Bereich der Hagenhamer Straße erstellt. „Um Ostern gibt es eine Sperrung in diesem Abschnitt der Straße“, kündigte der Bürgermeister schon jetzt an.

Ziel der Marktgemeinde und aller Beteiligten ist es laut Auskunft Kufners, die Erschließungsarbeiten für Wasser, Kanal, Stromversorgung, Verkehrswege und Straßenbeleuchtung in dem neuen Wohnbaugebiet im Sommer zum Abschluss zu bringen. „Spätestens ab Ende August stehen die Grundstücke als bebaubar zur Verfügung“, unterstrich das Hofkirchener Marktoberhaupt. Die Maßnahme sei entsprechend im Haushaltsplan 2025 der Kommune, aufgeteilt auf verschiedene Einzelpositionen, berücksichtigt, fügte er hinzu.

– bp

Quelle: pnp.de –bp

Mehr im Vilshofener Anzeiger vom 24.03.2025 oder unter [PNP nach einer kurzen Registrierung](#)